

Beiheft.

S. 25.

1390 Mai 23 [aff mandag nest nach dem Pingstag].

[128

Ebirhart von Scharppenfeyn, Ritter, befundet, daß ihm Zutte von Lynyngen, Wildgräfin zu Dunen und Conradt, Rheingraf zu Ringravenfeyn, geluven hant irn zolle zu Gysenheym (Geisenheim), den ich umb sy bestanden han, dru ganze jare, die nest nacheinander kummet, an zu geen off datum dieses brieffes, also daz ich gy in dissin voirgeschr. drin jaren zu jedem jare mich selbis und andere iren manne, die off den vorg. zolle bewyset sint, aberrichten und bezahlen sal, daz sy des feyn ansprache noch schaden gewinnen . . . auch so sal ich der vorg. myner frauwe und junchern zu y dissin vorgeschr. jare dar ubir jars geben 20 Pfd. Heller, 30 Pfd. Pfeffer, 2 Malter Zwiebeln u. 200 Kruseln.

Orig. Siegel ab, Lade 8, 2d.